
Eignungsbeurteilung aus Sicht der Feuerwehr



Was kommt auf einen Atemschutzgeräteträger im Einsatz zu ?

Kernpunkte

- Gewicht der Ausrüstung
- schlechte bzw. keine Sicht
- „Hitze“
- laute Geräusche

Gewicht der Ausrüstung

1. Brandschutzkleidung ca. 15 kg
2. Atemschutzgerät 15 kg
3. Helm 1 kg



Gewicht der Ausrüstung

- 4. Brechwerkzeug 10 kg
- 5. Lampe / Wärmebildkamera 5 kg
- 6. Schlauch + Stahlrohr o. Wasser 15 kg



Gewicht der Ausrüstung

Insgesamt etwa 40 kg je
Atemschutzgeräteträger an
Zusatzbelastung!



Mit dieser „Zusatzbeladung“ muss der Atemschutztragende noch Arbeiten ausführen, beispielsweise:

- Leitern aufstellen
- Löschen
- Personen & Tiere retten
- Maschinen & Handwerkzeuge benutzen

Brandereinsätze



Hilfeleistungseinsätze



ABC-Einsätze



[VIDEO-2023-11-23-17-52-32.mp4](#)

- Belastung durch Rauch und „Hitze“
deutlich sichtbar!

Zwei Kollegen aus der Feuerwehr zeigen Ihnen nun was praktisch gemacht wird.

- Leiter aufstellen und besteigen
- Schlauch gefüllt bewegen und Löschen
- Atemschutzstrecke mit Engstellen überwinden.

Dazu möchte Ich Sie nun Bitten, mir in den in den Hinterhof zu folgen.